

**Schriften zum Schweizerischen Zivilprozessrecht
Etudes de droit de procédure civile suisse**

Band / Volume 53

Laura Jessica Zürcher

**Die Rechtsstellung
des Kindes
und der Kindesvertretung
im Unterhaltsprozess**

**Unter besonderer Berücksichtigung
von Annexentscheiden
über die «weiteren Kinderbelange»**

DIKE 

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	VII
Inhaltsübersicht.....	IX
Abkürzungsverzeichnis	XV
Kommentarverzeichnis	XXI
Literaturverzeichnis	XXIII
Materialien und weitere amtliche Publikationen	XLI
Abbildungsverzeichnis.....	XLV
 I. Teil: Einleitung.....	 1
§ 1 Einleitung	3
1. Ausgangslage und Relevanz der Forschung.....	3
2. Forschungsfrage und -ziele der Untersuchung.....	6
2.1 Forschungsfrage	6
2.2 Forschungsziele	8
2.3 Aufbau der Untersuchung	9
2.4 Abgrenzungen	10
3. Methodik der Untersuchung.....	11
3.1 Juristische Methode.....	11
3.2 Erhebung der Daten.....	12
4. Ergebnisse der Fragebogenuntersuchung.....	19
4.1 Überblick.....	19
4.2 Gemeinsamkeiten	28
 II. Teil: Grundlagen	 31
§ 2 Grundlagen	33
1. Kind.....	33
2. Kindeswohl als oberste Richtschnur	34
2.1 Inhalt.....	36
2.2 Kritik	39
3. Das Kind im familienrechtlichen Zivilprozess.....	40
3.1 Materiell-rechtliche Grundlagen des Kindesunterhaltsprozesses.....	40
3.2 Prozessrechtliche Grundlagen des Kindesunterhaltsprozesses	46

§ 3 Akteure zur Wahrung der Rechte des Kindes im Unterhaltsprozess.....	59
1. Das Kind selbst durch die Wahrnehmung eigener Verfahrensrechte.....	59
2. Das Gericht im Rahmen der Official- und der uneingeschränkten Untersuchungsmaxime	62
3. Die Eltern.....	63
3.1 Prozessstandschaft.....	64
3.2 Gesetzliche Vertretung durch die Eltern.....	73
4. Der Beistand nach Art. 306/308 ZGB als gesetzlicher Vertreter.....	81
4.1 Erziehungsbeistand.....	82
4.2 Vertretungsbeistand	85
4.3 Verhältnis zwischen dem Vertretungsbeistand und dem Erziehungsbeistand im Unterhaltsprozess.....	88
5. Zusammenfassung und kritische Würdigung	88
§ 4 Das Institut der Kindesvertretung	91
1. Theoretische Grundlagen.....	91
1.1 Ursprung.....	91
1.2 Grundlagen	96
1.3 Verhältnis Kindesvertretung und gesetzliche Vertretung	103
2. Kindesvertretung in der Praxis.....	112
2.1 BGE 142 III 153 über die Rolle der Kindesvertretung	113
2.2 Offene Fragen nach BGE 142 III 153	127
3. Abgrenzung der Kindesvertretung ggb. dem Beistand.....	139
3.1 Notwendigkeit der Abgrenzung.....	140
3.2 Gegenüberstellung der Kindesvertretung mit dem Beistand.....	140
4. Allgemeine Verbesserungsvorschläge für die Praxis	148
4.1 SKMR-Studie zur Umsetzung von Art. 12 KRK in der Schweiz	149
4.2 Implikationen für die Rechtsstellung der Kindesvertretung.....	151
4.3 Verbesserungsvorschläge für die Praxis.....	152
5. Zusammenfassung und kritische Würdigung	155
III. Teil: Unterhaltsprozesse des Kindes	159
§ 5 Das Kind im Unterhaltsprozess.....	161
1. Übersicht.....	161
1.1 Verheiratete Eltern.....	163
1.2 Unverheiratete Eltern	165
2. Verheiratete Eltern / Verbundverfahren	167
2.1 Prozessuale Stellung des Kindes.....	169
2.2 Prozessuale Stellung einer allfälligen Kindesvertretung.....	182

3. Unverheiratete Eltern / Selbständige Unterhaltsklagen	183
3.1 Prozessuale Stellung des Kindes	185
3.2 Prozessuale Stellung einer allfällige Kindesvertretung.....	193
4. Verhältnis der Verbundverfahren ggb. den selbständigen Unterhaltsklagen	201
5. Das Kind im Abänderungsprozess.....	202
5.1 Unterhaltsabänderung im Rahmen des eherechtlichen Verbundverfahrens.....	203
5.2 Abänderung eines selbständigen Unterhaltsurteils.....	209
5.3 Verhältnis Abänderung von eherechtlichen Verbundverfahren und von selbständigen Unterhaltsurteilen	210
6. Subrogation des Gemeinwesens	211
6.1 Definition	211
6.2 Bisherige Problemstellung	212
6.3 Praxisänderung.....	213
6.4 Würdigung dieser Praxisänderung	215
7. Zusammenfassung und kritische Würdigung	216
IV. Teil: Kompetenzattraktion des Unterhaltsgerichts.....	217
§ 6 Kompetenzattraktion des Unterhaltsgerichts.....	219
1. Ausgangslage.....	219
1.1 Ursprung des Annexentscheids	221
1.2 BGer 5A_744/2022 vom 9. Juni 2023 über den Einbezug beider Elternteile für die elterliche Sorge im Annexentscheid	225
2. Prozessbeteiligung als Ziel – Lösungsansätze.....	227
2.1 Bisherige Lösungsansätze der Gerichte	227
2.2 Bisherige Lösungsansätze der Lehre	228
2.3 Implikationen der jüngsten ZPO-Revision.....	238
3. Das Kind im Annexverfahren.....	247
3.1 Prozessuale Stellung des Kindes vor dem 1. Januar 2025	247
3.2 Prozessuale Stellung des Kindes nach dem 1. Januar 2025	248
4. Zusammenfassung und kritische Würdigung	257
V. Teil: Schluss.....	261
§ 7 Schlussfazit.....	263
1. Zusammenfassende Würdigung	263
2. Rubren für die verschiedenen Parteikonfigurationen	267
3. Schlussbemerkung.....	271

VI. Teil: Anhang	273
§ 8 Anhang	275
1. Mündliche Befragungen	275
1.1 Mündliche Befragung mit Katja Lerch vom 25. November 2022	275
1.2 Mündliche Befragung mit Christophe A. Herzig vom 21. Dezember 2022	286
1.3 Mündliche Befragung mit Samuel Zogg vom 2. Februar 2023	300
2. Elektronische Fragebogenuntersuchung.....	309
2.1 Übersicht der angefragten, erstinstanzlichen deutschsprachigen Gerichte	309
2.2 Ergebnisse der elektronischen Fragebogenuntersuchung.....	313